

Was geschieht in Sachen Internet ?

Die Mitteldeutsche Gesellschaft für Kommunikation mbH, kurz MDDSL.GmbH, welche neben Magdeburg auch in der Gemeinde Barleben und in der Hohen Börde mit ihren Leistungen vor Ort sind, planen im Einvernehmen mit der Gemeinde Niedere Börde in den Ortschaften Jersleben, Klein Ammensleben, Gersdorf und Vahldorf ein kabelbezogenes schnelles Internet mit bis zu 50Mbit/sec aufzubauen. In diesen Ortschaften bestehen die technischen Voraussetzungen ein solches Netz ohne zusätzliche Mittel, sprich Fördermittel oder Gemeindemitfinanzierungen, eigens in Verantwortung und auf Kosten des Investors aufzubauen.

Voraussetzung dafür ist aber, daß sich eine Mindestzahl an Anschlußnehmern findet, welche die dann angebotenen Leistungen im Anspruch nehmen wollen. Die entsprechenden Sondierungsgespräche in Form von öffentlichen Informationsveranstaltungen haben in den Ortschaften Jersleben, Klein Ammensleben, Gersdorf und Vahldorf bereits stattgefunden. Gegenwärtig werden die Ergebnisse dieser Veranstaltungen ausgewertet, so daß in Kürze die Entscheidung, ob es zu einem Ausbau kommt, erwartet werden kann.

In den Ortschaften Groß Ammensleben und Samswegen hat die Telekom kürzlich die Möglichkeiten ein schnelles Internet zu erhalten auf Basis der LTE-Bereitstellung eingerichtet (wir berichteten in der letzten Ausgabe des Amtsblattes darüber). In Dahlenwarsleben steht ebenfalls der Ausbau von LTE zur Entscheidung an. Hier durch den Anbieter „Telefonica“.

Ansonsten ist in den Gemeinden der Niederen Börde nur die Grundversorgung von ca. 2 Mbit/sec (ausgenommen Dahlenwarsleben und Gersdorf, dort liegt derzeit die Versorgung unter 1 Mbit/sec) gesichert.

Dieses reicht aber für ein zukunftsorientiertes Funktionieren unserer Ortschaften nicht aus. Wir wollen deshalb in all unseren Ortschaften mittelfristig ein schnelles Internet von bis zu 50 Mbit/sec etablieren.

Das Land fördert diesen weiteren Ausbau beginnend ab 2014 bis 2020 mit bis zu 100 Millionen Euro Fördermitteln und wir wollen dabei sein.

Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe !

Um Fördermittel zu erhalten müssen die Gemeinden den Nachweis erbringen, daß für diesen weiteren Internetausbau auch ein entsprechender Bedarf besteht. Diesen möchten wir über ein Bedarfsformular erfragen. Das Formular ist im Bauamt der Verwaltung der Gemeinde Niedere Börde erhältlich oder kann im Internet unter dem Link:

www.nieder-boerde.de/index.php?call=buerger&menu=formular (oder auf die Seite der Niederen Börde gehen, Bürgerservice anwählen und dort auf Formulardepot gehen)

heruntergeladen werden.

Mit dem Ausfüllen des Formulars gehen Sie keine Verpflichtung ein, in Zukunft diese Leistungen auch abnehmen zu müssen. Wir schaffen damit nur die Voraussetzungen, daß wir in die Lage versetzt werden, Fördermittel für einen Internetausbau zu beantragen, um zukünftig evt. die Möglichkeiten zu haben, diese Leistungen auch abrufen zu können.

Vielen Dank für Ihre Hilfe !